

## Informationen zum Neubau eines Gemeindehauses der Kirchengemeinde St. Michael in Kupferzell

**Was spricht dafür? Wir haben die  
Sachgründe zusammengefasst.**



*„Der Neubau eines Gemeindehauses klingt verrückt, ist aber vernünftig.“*

*Pfarrer Adrian Warzecha*

- Die katholische Kirchengemeinde St. Michael verfügt über drei Gebäude, die alle sanierungsbedürftig sind. Die Sanierung der Kirche ist abgeschlossen. Als nächstes müssten das Dach des Gemeindehauses und das Pfarrhaus saniert werden.
- Die Kirchengemeinde wird angesichts zurückgehender Einnahmen die Baulast für drei Gebäude nicht dauerhaft tragen können. Daher möchten wir uns von einem Gebäude trennen, um die Baulast nicht der nächsten Generation zu hinterlassen.
- Die Diözese unterstützt solch nachhaltige Gebäudeveränderungsprozesse mit hohen Zuschüssen. Für die zu erwartenden Gesamtkosten können wir mit einem Zuschuss von bis zu 850.000,- Euro von Seiten der Diözese rechnen.
- Dieses Geld ist zweckgebunden und fließt nur, wenn wir es beantragen. Wenn wir es nicht in Anspruch nehmen, wird es andernorts für Bauprojekte eingesetzt. Die Fördermittel sind begrenzt und stehen nicht unbegrenzt zur Verfügung. Wir müssen eine solch zukunftsfähige Entscheidung daher zeitnah treffen.
- Der Anteil der Kirchengemeinde St. Michael an der Finanzierung wird sich auf etwa 450.000,- Euro belaufen. Mindestens dieselbe Summe müssten wir für die Sanierung des seitherigen Gemeindehauses und des Pfarrhauses investieren.
- Das seitherige Gemeindehaus soll in jedem Fall erhalten bleiben und von einem Nachnutzer sinnvoll verwendet werden. Die Gemeinde Kupferzell hat bereits Interesse daran signalisiert, um es beispielsweise für die Vereinsarbeit zu nutzen.
- Der Verkaufserlös des seitherigen Gemeindehauses kann in die Finanzierung des Ersatzbaus mit einfließen.
- Der Entwurf für einen möglichen Ersatzbau ist komplett barrierefrei und lässt mehr Nutzungsmöglichkeiten als die seitherigen Gebäude zu. Es entspricht mit Blick auf Energieeinsparung und Nachhaltigkeit heutigen Anforderungen und wird auf viele Jahre hin keine Sanierungen notwendig machen.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Wir wollen in jedem Fall eine verantwortliche und nachhaltige Entscheidung für die Kirchengemeinde treffen.